

**Einkomponentiger Acrylatdichtstoff für den Innen- und Außenbereich mit einer max. Bewegungsaufnahme von 15%**



## Besondere Eigenschaften

- elasto-plastischer Dichtstoff auf Acryldispersionsbasis für Innen und Aussen
- regenfest nach Hautbildung und überputzbar
- strukturputzartige Oberfläche mit Quarzsand
- lösemittel-, isocyanatfrei und geruchsneutral
- anstrichverträglich nach DIN 52460
- witterungs-, alterungs- und UV-beständig
- kennzeichnungsfrei

## Anwendungsgebiete

Zum Verfüllen von Rissen und Ausbessern von Beschädigungen in Struktur- und Reibputz sowie Abdichten von Anschlüssen und Fugen mit geringer Dehnungsbeanspruchung und ohne ständiger Feuchtigkeitsbelastung: z.B. zwischen Beton, Mauerwerk, Putzflächen, Faser-Zement, Gipskarton, blankem und eloxiertem Aluminium, Holz oder Hart-PVC. Auch geeignet zur Verklebung von expandiertem Polystyrol („Styropor“) auf saugenden Untergründen.

**2H Strukturacryl** darf nicht im Sanitärbereich, auf Marmor / Naturstein, im Tiefbau, auf bituminösen Untergründen, sowie für Fugen, die in einem dauernden Kontakt mit Feuchtigkeit stehen (z.B. erdberührte Betonflächen) verwendet werden.

## Farbe

weiß

## Verpackung

Kartusche	310 ml
Karton	20 Kartuschen

## Ergiebigkeit

Mit 310 ml Dichtstoff erreicht man bei einer Fuge mit einer Dimensionierung von 5 x 5 mm ca. 12 Laufmeter. Bei einer 10 x 10 mm Fuge erzielt man ca. 3 Laufmeter.

## Verarbeitung

**Untergrundvorbehandlung:** Der Untergrund muss trocken, tragfähig, staub- und fettfrei sein. Saugende Untergründe, z.B. Beton, Gipskarton, Holz roh sind mit der verdünnten Dichtmasse (**Strukturacryl** mit Wasser im Verhältnis von 1:1 bis 1:5) vorzubehandeln (=Primeranwendung). Die Fuge muss unbedingt mit einem geeigneten, richtig dimensionierten Hinterfüllmaterial (z.B. PE-Rundschnur) versehen werden, um eine 3-Flankenhaftung zu verhindern.



**Fugendimensionierung:**

Bei Fugenbreiten von minimal 5 mm ist ein quadratischer Querschnitt empfehlenswert. Bei breiteren Fugen (bis max. 20 mm) sollte entsprechend DIN 18540, Blatt 3, die Fugentiefe die Hälfte der Fugenbreite betragen. Bei Dreiecksfasen ist auf eine gleichmäßige und gleichschenklige Ausbildung mit mind. 7 mm Haftfläche zu achten.

**Glätten:**

Nach dem Dichtstoffeintrag kann die Dichtmasse in der Fuge mit Wasser (nicht mit Glättmittel) und einem geeigneten Werkzeug (z.B. Fugenglätter) geglättet werden. Evtl. verwendetes Klebeband muss sofort nach dem Glätten entfernt werden!

**Technische Daten**

Eigenschaften	Werte
Entspricht	ISO 11600 –F- 7,5 – M2p, Aup
Dichte DIN 53 217, Teil 2	ca. 1,64 g/cm <sup>3</sup>
Baustoffklasse	B2 normal entflammbar DIN 4102
Standvermögen ASTM D 2202	≤ 2 mm
Hautbildungszeit 20°C / 50% rel. Feuchte	ca. 15 min
Bewegungsaufnahme	max. 15 %
Shore A Härte DIN 53 505 (Shore A)	ca. 30
sd Wert (bei 10 mm Schichtdicke)	34 m
Massenschwund ISO 10563	max. 14 %
Verarbeitungstemperatur des frischen Dichtstoffes	+5°C bis +40°C
Temperaturbelastung des frischen Dichtstoffes	-25°C bis +80°C
Lagerbeständigkeit im geschlossenen Originalgebinde	24 Monate
Lagertemperatur	+5°C bis +40°C (Vor Frost schützen!)

**Wichtige Hinweise**

Der Dichtstoff ist nach der Hautbildung schlagregenfest. Keine Anwendung bei Regen, da keine Haftung bei feuchtem Untergrund. Frischer Dichtstoff kann mit einem feuchten Tuch entfernt werden. Werkzeug bitte sofort mit Wasser reinigen. Ausgehärteter Dichtstoff ist mechanisch zu entfernen. Bei der Anwendung im Außenbereich ist **2H Strukturacryl** vor dauernder Feuchtbelastung zu schützen.

Der Dichtstoff ist anstrichverträglich nach DIN 52460 mit Dispersionsfarben und anderen Farbsystemen. Aufgrund der Vielzahl und Unterschiedlichkeit der auf dem Markt befindlichen Beschichtungssysteme sind Eigenversuche zur Beurteilung der Haftung und der Anstrichverträglichkeit durchzuführen. Dehnbelastete Fugen dürfen nicht überstrichen werden.

Die in diesem Merkblatt mitgeteilten Daten entsprechen dem derzeitigen Stand. Der Abnehmer ist von sorgfältigen Eigenschaftsprüfungen im Einzelfall dadurch nicht entbunden. Änderungen der Produktkennzahlen im Rahmen des technischen Fortschritts oder durch betriebsbedingte Weiterentwicklung behalten wir uns vor. Die in diesem Merkblatt gegebenen Empfehlungen erfordern wegen der durch uns nicht beeinflussbaren Faktoren während der Verarbeitung eigene Prüfungen und Versuche. Unsere Empfehlungen entbinden nicht von der Verpflichtung, eine evtl. Verletzung von Schutzrechten Dritter selbst zu überprüfen und gegebenenfalls zu beseitigen. Verwendungsvorschläge begründen keine Zusicherung der Eignung für den empfohlen Einsatzzweck.

**Sicherheitshinweise**

**siehe Sicherheitsdatenblatt.** Maßnahmen zum Unfall- und Gesundheitsschutz, die sich aus dem Sicherheitsdatenblatt und der Kennzeichnung ergeben, sind zu beachten.

**Anmerkungen**

Die Aushärtegeschwindigkeit ist abhängig von der Temperatur und Luftfeuchte sowie dem Saugverhalten der Untergründe. Die angegebenen Daten beziehen sich auf die Prüfung bei Normalklima (23°C/50% relative Luftfeuchte). Niedrige Temperaturen oder hohe Luftfeuchtigkeit verlangsamen die Hautbildung und Aushärtung.